

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Handelsname	Rivolta S.L.X. Top Aerosol
Hersteller / Lieferant	Bremer & Leguil GmbH Am Burgacker 30-42, D-47051 Duisburg Postfach 100221, D-47002 Duisburg Telefon +49(0)203/99230, Telefax +49(0)203/25901 E-Mail info@bremer-leguil.de Internet www.bremer-leguil.de
Auskunftgebender Bereich	Telefon +49(0)203/99230 E-Mail (sachkundige Person) product-safety- management@bremer-leguil.de
Notfallauskunft	Giftinformationszentrale Mainz Telefon +49(0)-6131/19240
Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)	Elektro-Hochleistungsreiniger

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung gemäß 67/548/EWG oder 1999/45/EG

F+; R12

R66

R-Sätze

12

Hochentzündlich.

66

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Aerosolprodukt - Nebel nicht einatmen

Wirkt entfettend bei längerem direkten Hautkontakt

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Beschreibung

Gemisch aus synthetischen Isoparaffinen mit Netzmitteln

Nicht brennbares Treibgas

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung gemäß 67/548/EWG
68551-17-7	271-366-9	Isoparaffingemisch	50 - 100	Xn R 65, 66

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Betroffene Hautpartien mit Wasser und Seife abwaschen. Haut einfetten

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

ABC-Pulver, Kohlendioxid, Schaum, Trockenlöschmittel

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasser

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Keine besondere Gefährdung durch das Produkt

Aerosolprodukt. Überhitzte Sprühdosen bersten und werden mit großer Wucht weggeschleudert

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

keine

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Undichte Behälter aussondern.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Aerosol nicht einatmen.

Verwendung - entfernt von Zündquellen - nur in gut belüfteten Räumen.

Nicht auf glühende Teile oder in offene Flammen sprühen.

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Wasser kühlen

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Bei Raumtemperatur in ausreichend belüfteten Räumen.

Betriebssicherheitsverordnung beachten! Aerosolprodukt

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Von Wärmequellen fernhalten

Lagerklasse 2B

Brandklasse B

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m3]	[ppm]	Spitzenb.	Bemerkung
68551-17-7	Synthetische Isoparaffine	8 Stunden	600		2(II)	AGS

Atemschutz

Beim Versprühen in von der Luftzufuhr abgeschlossenen Räumen Atemschutzgeräte mit Filter A (Kennfarbe braun) und bei sehr hohen Konzentrationen (über 1 Vol%) umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Handschutz

Handschuhe (lösemittelbeständig), z.B. Nitrilkautschuk (Permeationszeit > 480 min/ 0,33 mm Dicke nach DIN/EN 374)

Augenschutz

Vollschutzbrille beim Versprühen

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form
Aerosol

Farbe
farblos, klar

Geruch
geruchlos

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert im Lieferzustand					nicht anwendbar
Flammpunkt	> 61 °C			DIN EN ISO 2719	
Zündtemperatur	ca. 265 °C			DIN 51794	
Untere Explosionsgrenze	0,6 Vol-%				
Obere Explosionsgrenze	6,5 Vol-%				
Dampfdruck	< 1 hPa				
Dichte	0,76 g/cm ³	20 °C		DIN 51757	
Löslichkeit in Wasser					unlöslich

Brandfördernde Eigenschaften

Produkt ist brennbar

Explosionsgefahr

Durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luft-Gemische möglich
Berstgefahr bei Erwärmung über 50°C

Weitere Angaben

Durchschlagsfestigkeit: 100000 Volt/cm DIN 57370

Verdunstungszahl: 60 DIN 53170

Die Angaben beziehen sich auf das Wirkstoffgemisch

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen

Nicht Temperaturen über 50°C oder direkter Sonnenbestrahlung aussetzen. Aerosolprodukt

Zu vermeidende Stoffe

Starke Oxidationsmittel

Gefährliche Zersetzungsprodukte

keine

Thermische Zersetzung

Methode keine

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
LD50 Akut Oral				Geringe Mengen können zu Magenstörungen führen und Durchfall verursachen. Kann Lungenschäden verursachen
LC50 Akut Inhalativ				Hohe Konzentrationen können zu Reizungen der Atemwege führen
Reizwirkung Haut	Wirkt entfettend bei längerem direktem Kontakt			
Reizwirkung Auge	Kann leichte Reizungen verursachen. Keine Schädigung des Augengewebes			

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Allgemeine Hinweise

Produkt ist frei von Halogen-Kohlenwasserstoffen, Aromaten, PCB und PCT

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfallschlüssel

16 05 05

Abfallname

Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen

Empfehlung für das Produkt

Bei Verarbeitung von Aerosoldosen fällt üblicherweise kein zu entsorgendes Produkt an.

Empfehlung für die Verpackung

Restentleerte und drucklose Dosen: AVV 15 01 04

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Allgemeine Hinweise

Für teilentleerte Aerosoldosen gilt: Abfallschlüsselnummer 160505 Gase in Druckbehältern

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR/RID (GGVSEB)

UN 1950 Druckgaspackung, begrenzte Menge, 2.1, Klassifizierungscode: 5F

Seeschifftransport IMDG (GGVSee)

UN 1950 Aerosols, limited quantities, 2.1

EmS-Nr.: F-D, S-U

Lufttransport ICAO/IATA-DGR

UN 1950 Aerosols,flammable, 2.1

Packing Instr.: 203

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Isoparaffingemisch

Kennzeichnung gemäß 67/548/EWG oder 1999/45/EG

F+ Hochentzündlich

R-Sätze

12 Hochentzündlich.

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

S-Sätze

16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

23 Aerosol nicht einatmen.

24 Berührung mit der Haut vermeiden.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

Aerosolprodukt

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Verwendung nur in gut belüfteten Bereichen, da sonst bei Gebrauch die Bildung leichtentzündlicher explosionsfähiger Dampf-Luft-Gemische möglich ist.

Nationale Vorschriften

Störfallverordnung

Nicht betroffen

Wassergefährdungsklasse

1 Einstufung gemäß WHG

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

zu beachten: Betriebssicherheitsverordnung Druckgaspackungen

16. SONSTIGE ANGABEN

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Diese Angaben beziehen sich nur auf das bezeichnete Produkt. Sie können nicht mehr zutreffen, wenn das Produkt zusammen mit anderen Materialien oder in einem Verarbeitungsprozess verwendet wird.

Die Aussagen entsprechen unseren Kenntnissen und Erfahrungen zum angegebenen Zeitpunkt. Sie sind keine vertraglichen Zusicherungen von Produkteigenschaften.

Das Produkt ist zur Verwendung in Lebensmittelbetrieben sowohl nach deutschem Lebensmittelrecht als auch nach den amerikanischen NSF-K2 Richtlinien als Lösemittel-Reiniger freigegeben.

NSF Registration No. 137307

Weitere Informationen

Wesentliche Änderungen gegenüber der vorherigen Ausgabe sind am linken Seitenrand mit "!" gekennzeichnet.

.

Die nachstehend genannten R-Sätze geben nicht die Kennzeichnung des Gesamtproduktes wieder, sondern beziehen sich auf die in Pkt.3 genannten Grundstoffe in Reinform.

Wortlaut der in Kapitel 3 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

R 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.